

A. Geschäftsbericht

III. Tätigkeit des Vorstands im Berichtsjahr

8. Beschwerdeverfahren

Wie in den vergangenen Jahren war auch die Bearbeitung von Beschwerden über Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte ein wichtiger Teil der Arbeit des Kammervorstands.

Die Gesamtzahl der neu eingegangenen Beschwerden ist im Jahr 2022 gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen.

Die Statistik sieht wie folgt aus:

	2020	2021	2022
Im Berichtsjahr eingegangene Beschwerden	665	627	541
aus den Vorjahren übernommen	<u>404</u>	<u>524</u>	<u>526</u>
insgesamt zu bearbeiten gewesen waren:	1.069	1.151	1.067
Davon als unschlüssig zurückgewiesene ohne Stellungnahme der betroffenen Rechtsanwälte	289	341	288
Nach Stellungnahme als unbegründet zurückgewiesen	124	146	69
Rügen gemäß § 74 BRAO	78	39	54
An die Generalstaatsanwaltschaft abgegeben zur Einleitung eines anwaltsgerichtlichen Ermittlungsverfahrens	8	15	17
Erteilte Belehrungen gemäß § 73 Abs. 2 Ziff. 1 BRAO	0	0	1
Sonstige Erledigungen	<u>46</u>	<u>84</u>	<u>37</u>
Insgesamt abgeschlossen wurden	545	625	466

Der Rest von 601 Akten ist am 31.12.2022 noch anhängig gewesen.

Die häufigsten Beschwerdegründe waren:

§ 11 BORA (Mandatsbearbeitung und Unterrichtung des Mandanten),
 § 14 BORA (Zustellungen),
 § 43a Abs. 3 BRAO (Unsachlichkeit),
 § 43a Abs. 7 BRAO i.V.m. § 4 BORA (Fremdgeld),
 Verstöße gegen § 43 BRAO i.V.m. Strafrecht.

Die drei Beschwerdeabteilungen waren in 2022 wie folgt besetzt:

Abteilung I (A bis H)

Dr. Sebastian Cording (Vorsitzender)

Michael Herden
Dr. Astrid Schnabel

Abteilung II (I bis Q)

Annette Voges (Vorsitzende)
Kersten Wagner-Cardenal
Gerd Uecker (bis 31.05.2022)
Dr. Andrea Jaeger-Lenz (ab 01.06.2022)

Abteilung III (R bis Z)

Dr. iur. h.c. Gerhard Strate (Vorsitzender bis 31.05.2022)
Rüdiger Ludwig (Vorsitzender ab 01.06.2022)
Dr. Sonja Lange
Dr. med. dent. Wieland Schinnenburg (ab 01.06.2022)

Die aktuelle Besetzung können Sie auch jederzeit auf der Homepage der Hanseatischen Rechtsanwaltskammer im Internet einsehen.